

## Modische Grüße aus Papier



Selbst entworfene Mode aus Papier führten die Gymnasiastinnen im Huck-Beifang-Haus vor.  
(Foto: -jsp-)

-jsp- Burgsteinfurt. Mode der ganz besonderen Art bewunderten am Sonntag die Besucher im Huck-Beifang- Haus bei der Weihnachtsfeier des Kunstvereins. Die Gymnasiastinnen Rebecca Bäumer und Rieke Ahlbrand hatten zwei Jahre lang an einer Kleiderkollektion gearbeitet, die sie vollständig aus Papier herstellten.

Begleitet von Musik, Lichteffekten und künstlichem Nebel führten sie die Kleider in einer Modenschau zusammen mit fünf weiteren Models einem beeindruckten Publikum vor. Den Besuchern imponierte, was die jungen Designerinnen aus Papier hergestellt hatten und sie würdigten deren Kreativität mit viel Beifall. „Ich bin überrascht und beeindruckt. Die Kleider stellen manches in den Schatten, was man sonst in Paris sieht“, lobte Marie-Luise Biesterfeld, Geschäftsführerin des Kunstvereins. Die Idee, aus Papier Mode herzustellen, war den Mädchen durch ein Kunstprojekt gekommen, in dem sie Papierhüte herstellten. Durch mühevoll Tackern und Nähen ergänzten sie die Kopfbedeckungen mit dazu passenden Kleidern. Zum Schluss gab es für jedes Model eine Blume – natürlich aus Papier.

© Westfälische Nachrichten 15.12.2008